Samstag, 09. Mai 2020, 15:55 Uhr
~3 Minuten Lesezeit

Die neue Macht

Die Journalistin Whitney Webb skizziert den globalen Aufstieg eines Biotech-Industriekomplexes durch Covid-19.

von Manovas Weltredaktion
Foto: Avesun/Shutterstock.com

Die investigative Journalistin Whitney Webb enthüllt die zahlreichen Interessenkonflikte, die in die Reaktion der Regierung und der Unternehmen auf Covid-19 hineinspielen, und wie sich die Suche nach einem

Heilmittel in eine größere Agenda einfügt, die öffentliche Angst vor der Pandemie zu nutzen, um einen techno-tyrannischen Staat aufzubauen, der Orwells „1984“ würdig ist.

von Mnar Muhawesh

Willkommen bei MintCast, dem offiziellen MintPress-News-Podcast von Mnar Muhawesh. MintCast ist ein Interview-Podcast, in dem Gegenstimmen, unabhängige Forscher und Journalisten, die das Establishment lieber zum Schweigen bringen würde, zu Wort kommen.

In dieser Folge werden wir die unabhängige Journalistin Whitney Webb bei uns haben. Viele unserer Leser und Zuhörer kennen Webb durch ihre außergewöhnliche Arbeit bei MintPress als Mitarbeiterin und investigative Reporterin.

Sie ist jetzt eine unserer Mitarbeiterinnen und arbeitet an ihrem ersten Buch über Jeffery Epstein und seine Verbindungen zum Tiefen Staat. Webb hat kürzlich im *Last American Vagabond* eine Reihe von Berichten mit dem Titel „**Engineering Contagion: Amerithrax, Coronavirus and the Rise of the Biotech-Industrial Complex** (https://www.thelastamericanvagabond.com/category/whitney-webb/)“ veröffentlicht.

Darin enthüllt sie die Agenda des nationalen Sicherheitsapparats, der Technologiegiganten des Silicon Valley, der Milliardäre, von Big Pharma, die jahrelange Vorbereitung der US-Regierung auf eine grippeähnliche Pandemie ähnlich wie Covid-19 und wie sie geplant

haben, diese Krise zu nutzen, um eine Vision wahr werden zu lassen, die George Orwells „1984“ würdig ist.

Webb erläutert:

„*Seit Jahrzehnten erheben die US-amerikanischen Programme zur biologischen Verteidigung und die Bemühungen zur Vorbereitung auf Pandemien nun ihren hässlichen Kopf, da die Panik vor der Pandemie die amerikanische und globale Öffentlichkeit von den grundsätzlich nicht vertrauenswürdigen und ehrlich gesagt gefährlichen Individuen ablenkt, die die Reaktion der US-Regierung und der amerikanischen Unternehmen bestimmen.*“

Während die amerikanische Öffentlichkeit von Panik und Angst vor der Ausbreitung des Coronavirus‘ geplagt ist, wird unter dem Deckmantel, die öffentliche Gesundheit zu schützen, ein Massenüberwachungssystem aufgebaut, das weitaus schlimmer ist als jenes, das der Nation nach dem 11. September gegeben wurde — alles mit Zustimmung der Öffentlichkeit.

> ***Die Bemühungen, diesen Plan für das Allgemeinwohl zur Normalität zu machen, werden ein Überwachungssystem anwachsen lassen, das den Autoritarismus zur neuen Normalität macht und die bürgerlichen Freiheiten in Amerika weiter einschränkt.***

Von Jared Kushner über Bill Gates bis hin zu den korrupten, mit der Opioid-Epidemie verbundenen Impfstoffherstellern, zu den Technologiegiganten des Silicon Valley und ihrer Rolle bei Kriegsrecht, dem Abbau bürgerlicher Freiheiten und Autoritarismus.

Whitney Webb enthüllt die vielen Interessenkonflikte, die die Reaktion der Regierung und der Unternehmen auf Covid-19 mitbestimmen. Sie diskutiert auch, wie die Suche nach einem Heilmittel in die größere Agenda eingebunden ist, die öffentliche

Angst vor der Pandemie zu nutzen, um einen techno-tyrannischen Staat aufzubauen, der George Orwells „1984“ würdig ist.

Video (https://w.soundcloud.com/player/?url=https%3A//api.soundcloud.com/tracks/805514953&color=%23ff5500&auto_play=false&hide_related=false&show_comments=true&show_user=true&show_reposts=false&show_teaser=true&visual=true)

(https://www.rubikon.news/spenden)

Redaktionelle Anmerkung: Dieser Text erschien zuerst unter dem Titel „**Podcast: Whitney Webb on the Rise of a Biotech Industrial Complex Under COVID-19** (https://www.mintpressnews.com/podcast-whitney-webb-coronavirus-mass-surveillance/266905/)“. Er wurde vom ehrenamtlichen **Rubikon-Übersetzungsteam** (https://www.rubikon.news/kontakt) übersetzt und vom ehrenamtlichen **Rubikon-Korrektoratsteam** (https://www.rubikon.news/kontakt) lektoriert.

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.

Es bringt wenig, nur im eigenen, wenn auch exquisiten Saft zu schmoren. Deshalb sammelt und veröffentlicht **Manovas Weltredaktion** regelmäßig Stimmen aus aller Welt. Wie denken kritische Zeitgenossen in anderen Ländern und Kulturkreisen über geopolitische Ereignisse? Welche Ideen haben sie zur Lösung globaler Probleme? Welche Entwicklungen beobachten sie, die uns in Europa vielleicht auch bald bevorstehen? Der Blick über den Tellerrand ist dabei auch ermutigend, macht er doch deutlich: Wir sind viele, nicht allein!

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** (**Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International** (https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.